

Allergnädigst privilegirtes Leipziger Tageblatt.

No. 109. Sonntag, den 17. October, 1819.

Mitteilung, die Leipziger Universität betreffend.

Um 16ten dies. M. als am St. Gallustage, legte sein, in diesem Sommerhalbjahre aus der Sächsischen Nation mit rühmlichster Würde verwaltetes Rectorat der Universität wieder

Herr Doctor Christian Gottlieb Haubold, öffentl. ordentlicher Professor des vaterländischen Rechts, I. s. Oberhofgerichtsrath, Ritter des k. s. Civilverdienstordens, Besitzer der Juristenfacultät, des hohen Stiftes Naumburg Capitularis, Collegiat des großen Fürstencollegium und Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu Erfurt,

und es wurde nach herkömmlicher Weise, durch ein dreimaliges Scrutinum sämtlicher vier Nationen, für das folgende Winterhalbjahr aus der Meißnischen Nation gewählt:

Herr M. Johann Gottfried Gotsch Hermann, öffentl. ordentl. Prof. der Beredsamkeit und Dichtkunst, Ritter des k. s. Civilverdienstordens, Collegiat und Subsenior des kleinen Fürstencollegium, Mitglied der archäologischen Akademie zu Rom, der Akadd. der Wissenschaften zu München und Nancy, auch der Lateinischen Gesellschaft zu Jena.

Heil Dir, ja dreifaches Heil! Ein Hermann, ehrwürdiger Nahme!
Für unser Pleiße-Uthen, wurde zum Rector gewählt.

Denn wie Humanität mit Studien innig sich setzte,
Eprechend ein Beispiel Er ist, leuchtet ein Muster Er vor.

Drum so höret auch Ihu, studierende Zöglinge Leipzig's,
Der wie ein Vater Euch liebt! Leichtert Sein mühevilles Amt!

Bem. gestorben sind unter October sind sechzehn im Grabe begraben worden:

S o n n a b e n d .

Ein Mann 32 Jahr, Joh. Heinrich Schläfer, Glasmacher, am Ranke.

S o n n t a g .

Ein Mann 34 Jahr, Mstr. Johannes Jäger, Bürger und Schuhmacher, in d. Ritterstraße.
Ein Mädchen 1½ Jahr, Hrn. Karl Friedr. Steffinger's, Bürgers und Goldarbeiters
Tochter, in der Petersstraße.

Ein Knabe 23 Wochen, Christian Gottlieb Kirchhof's, der Schreiberei Beßlissen Sohn,
auf der Ulrichgasse.

Ein unzelt. todtgeb. Knabe, Joh. Gottfried Schäppel's, Goldarbeiters Sohn, ebendas.

Ein nachel. Mädchen 1½ Jahr, Johannesh. Sophie Schäppel's, am H. Dienstagd Tochter, auf
der Sandgasse.

Ein unzelt. Knabe 17 Tage, Johannesh. Christian Schäppel's, Einwohnerin Sohn, in den
Straßenhäusern.

M o n t a g .

Ein todtgeb. Mädchen, Mstr. Joh. Christoph Leßering's, Bürgers und Schuhmachers
Tochter, in der Melchstraße.

D i e u s t a g .

Eine Frau 67 Jahr, Joh. Andreas Giebel's, Wiedergelassen Blumen und Schmucksorte.

Eine Frau 47 Jahr, Joh. Andreas Grauert's, der Buchdruckertypographen Ehefrau,
in der Petersstraße.

Ein Mann 30½ Jahr, Gottfried August Wettiner, Buchdrucker, am Gottesbader.

Di e n s t a g .

Ein Mann 70½ Jahr, Dr. Mag. Gottfried August Mundt, der Staatwirtschaft und der
Politik ordentlicher Professor, des Frauen-Collegii Collegiat und Senior, und
der ökonomischen Gesellschaft Ehrenmitglied, in der Burgstraße.

Ein Mann 63 Jahr, Dr. Joh. Friedrich Gottlieb Günther, Advokat und Gerichtsdirektor,
am neuen Kirchhofe.

Eine Frau 22½ Jahr, Hrn. Martin Ludwig Reit's, Bürgers und Kaufmanns Chelkofste,
in der Halle'schen Gasse.

D o n n e r s t a g .

Ein Mann 69 Jahr, Joh. Gottfried Nagel, Schuhflicker, am Rossplatz.

Eine Igfr. 42 Jahr, Joh. Christian Lehmann's, Schneidergesellen Tochter, im Brühl.

Ein Mädchen 3½ Jahr, Hrn. Ludwig Ferdinand Weber's, Wirtin in der Landstube,
Tochter, in der Melchstraße.

Eine Frau 29 Jahr, Karl Christian Sause's, Kupferdruckers Ehefrau, im Jakobspital.

Ein todtgeb. Knabe, Hrn. Christian Gottfried Sanders, Bürgers und Gasthalters Sohn,
in der Petersstraße.

Zwei Zwilling-Mädchen 9 Wochen, Gottfried Jänsch's, Markthelfers Tochter, im Brühl.

Ein Knabe 5 Wochen, Soh. Karl Gläser's, Bürgers und Viskuallenhändlers Sohn,
vor d. Halle'schen Pforten.

Ein Mann 43 Jahr, Mr. Johann Guntiff, Handelsmann aus Manchester, verunglückte,
und wurde am zweiten Abend von einem Pferde erschlagen, im Brühl.

Ein Knabe 3 Jahr, Mr. Joh. Reinhardts Sohn, Bürgers und Schlossers Sohn,
im Halle'schen Pforten.

Ein Mädchen 1 Jahr, Friedrich Ferdinand Klopff's, verabschiedeten Sächs. Korporals
hinterlassene Tochter, am Rauhe.

Ein unehel. Knabe 1½ Jahr, Joh. Christianen Schubert, aus Grausig, Sohn, im Gar-
kospital.

14 aus der Stadt. 10 aus der Vorstadt. 2 aus dem Gelobspital. Zusammen 26.

Merkstigung. Bei den in voriger Woche am ganzen Oberen Vorbergen heißt es:
Joh. Heinrich Kunisch's Tochter, anstatt Knutschow.

Vom 8ten bis 15ten October sind getötet:

17 Knaben, 8 Mädchen. Zusammen 25.

Sonntag, den 17ten: das Septemb'ret, Oper in drei Akten.

Mittwoch den 20ten: Don Juan, Oper von Mozart, Erste Aufführung, Vor-
stellung um 6 Uhr.

Mittwoch den 20ten: die Jäger, Schauspiel von Iffland.

Freitag den 22ten: Dienstpflicht, Schauspiel von Iffland.

Sonntag den 24ten: die Wachmacherschaft, Lustspiel von Stoebe.

B e f a u n t m a c h u n g e r

Empfehlung. Ein sehr gefälliges Miniaturmälzchen einer feinen aus
Wien, ist hier angekommen und kann mit Aufträgen bestellt werden. Mit unermüdli-
cher Arbeit in artifizierter Malschule, die sich durch eine, bei mir deponirte, Probe, bewährt,
verspricht er die vollkommenste Lehnlichkeit. Seine Wohnung ist in der Lanne, Brühl
Nr. 323. Ich bitte vorzüglich meine Freunde, dieser glückliche Erfolg zu gewähren. Leipzig,
im October 1819. Friedrich Hofmeister.

Reisegesuch. Jemand, der keinen eigenen Wagen hat, wünscht mit
Extrapost nach Hamburg, den 18ten oder 19ten dieses zu reisen, und sucht einen
Gesellschafter auf gemeinsame Kosten. Das Nähere bei Mad. Maudrich, Reich-
strasse No. 453 zu erfragen.

Soirée Musicale.

Der junge 12jährige Violinspieler und Komponist, Leon de St. Lubin aus Turin, ein Schüler des Herrn Kapellmeister Spohr, ist hier angekommen, und wird künftigen Montag den 18ten d. im Saale des Herrn Klassig ein Concert zu geben die Ehre haben, wo er sich sowohl mit den Compositionen seines berühmten Lehrers, als seinen Eigenen hören lassen wird. Mr. Declamator Solbrig und der Klavierspieler Mr. Kueferl, welcher Letztere, ein Freund Field's, eben aus Moskau angekommen ist, werden die Güte haben, den jungen Virtuosen zu unterstützen. — Billets zu 12 Gr. sind in der Hofmeisterschen Musikhandlung zu haben. Der Eintrittspreis an der Kasse ist 16 Gr., der Anfang Abends 7 Uhr, Musikfreunde werden zugleich auf 6 bereits im Stich erschienene Compositionen des jungen Leon de St. Lubin aufmerksam gemacht.

Thorzetel vom 16ten October.

Grimma'sches Thor.	U.	Ranstädtter Thor.	U.
Gestern Abend.		Gestern Abend.	
Hr. Fischhausen, Rgbes. v. Gütenschen, b. Barth	8	Hr. Rsm. Fleck, aus Dresden, von Nordshausen, im gr. Schilde	6
Fr. Gräfin v. Reichenbach, b. Wreslau, im Hot. de Bav.	12	Hr. v. Schwanenfeld, f. Preuß. Major, von Frankf., pass. durch	2
Die Dresdner r. Post	7	Die Nordhäuser f. Post	8
Die Bauzen-Zittauer r. Post	7	Hrn. Wülfing und Morbach, aus Barmen und Kronenberg, im Blumenberge	11
Die Wreslauer r. Post	8		
		Nachmittag.	
Mittheilung.			
Die Dresdner Diligence	I	Hr. Reg.-R. Pfeifer u. Hr. Streckfuss, o. Merseburg, im H. de Saxe	3
Halle'sches Thor.	U.	Rsm. Voigt, aus Hamburg, im Hos-	
Gestern Abend.		tel de Bav.	4
Hr. Rsm. Friedheim, v. Röthen, im gld. Ring	2	Peter Thor.	U.
Vormittag.		Hr. Rsm. Ramy u. Freitag, aus Wer-	
Eine Etagette von Crensis	10	lin, von Augsburg, im schwarz-	
Hr. Partic. Graf von Gossberg, aus Wernigerode, im Hotel de	10	zen Kreuze	6
Bav.	11	Die Coburger f. Post	7
Nachmittag.		Die Annaberger f. Post	12
Hr. Rsm. Kohl, von Halle, im Hot. de			
Saxe	2	Nachmittag.	
Die Braunschweiger r. Post	5	Hr. Rsm. Friedemann, von Glauchau, im gold. Adler	1

Thorschluß: 1. Bier auf 7 Uhr.